



EDEKA Rhein-Ruhr erhält mit FleetBoard Transparenz über den gesamten Transportweg

EDEKA Rhein-Ruhr erhält mit FleetBoard Transparenz über den gesamten Transportweg

Beispiel aus der Lebensmittellogistik live am FleetBoard Messestand
Mehr Sicherheit und Stabilität im Logistikprozess bei EDEKA Rhein-Ruhr durch automatisierten Transportprozess
Steuerung von individuellen Transportprozessen mit Telematiksystem in allen Branchen lohnend
Daimler FleetBoard zeigt auf der transport logistic in Halle A6, wie EDEKA Rhein-Ruhr seine Transportaufgabe IT-gestützt umsetzt. Besucher der Messe sind eingeladen, die warenwirtschaftliche Anbindung des FleetBoard Telematiksystems live zu erleben.
Die Anforderungen an einen Lebensmittellogistiker sind hoch: Sieben Tage die Woche müssen Be- und Entladung vieler Lkw planvoll koordiniert werden; EDEKA Rhein-Ruhr beispielsweise bedient mit 400 Lkw 1000 Einzelhändler im Nahverkehr. Die logistische Herausforderung: Bei ständig schwankenden Mengen und klaren Zeitvorgaben die Fahrzeuge effizient einzusetzen. In diesem zeitkritischen Umfeld ist ein Telematiksystem wichtig, das 100%ige Verfügbarkeit verspricht.
EDEKA Rhein-Ruhr bei Duisburg arbeitet seit 2009 mit FleetBoard und stellt durch die warenwirtschaftliche Anbindung des Telematiksystems eine lückenlose Verfolgung der Transportkette sicher. Die systemische Abbildung der Transportabläufe wurde in Zusammenarbeit mit den FleetBoard Consultants realisiert; sie sind zuständig für die optimale Darstellung der individuellen Transportprozesse im FleetBoard System und die Integration in die bestehende IT-Landschaft des Kunden. Dieser profitiert so von den Synergien einer abgestimmten Gesamtlösung.
Gemeinsam mit dem Kunden definieren die Consultants die internen Transportprozesse und legen eine detaillierte Aufwandsabschätzung für die Implementierung vor. Dann erfolgt die sorgfältige und abgestimmte Umsetzung inklusive Anbindung der bereits verwendeten Logistiksoftware von Drittanbietern. Ein intensiver Pilottest durch Anwender und FleetBoard, sowie Schulungen garantieren die erfolgreiche Umsetzung des IT-gestützten Prozesses im Tagesgeschäft. Das große Plus: Eine fundierte, umfassende Beratung, Analyse und Implementierung im Unternehmen durch die FleetBoard Consultants.
Bei EDEKA Rhein-Ruhr läuft der systemisch gestützte Logistikprozess hundertfach am Tag. Thomas Kerkenhoff, Leiter Logistik: "FleetBoard hat eine Menge Sicherheit in unseren Prozess gebracht. Früher hatten wir oft Fehlloadungen oder der Einzelhändler bekam eine Rechnung für die falsche Ware." Heute ist durch den Verladescan mit dem DispoPilot.mobile alles eindeutig: "Der Fahrer kann nur noch die Rollcontainer aufladen, die auf seiner Ladeliste stehen und die entsprechende Rechnung liegt dem Einzelhändler bei Lieferung elektronisch vor."
Der Zeitgewinn für EDEKA ist erheblich: Durch den automatisierten Rechnungslauf und die systemisch gesteuerten Abläufe entfällt viel Abstimmungsaufwand und die Fahrer haben deutlich kürzere Standzeiten am Lager. Sobald sie den Auftrag abgeschlossen haben, erhalten sie einen Rückfahrauftrag auf ihr Endgerät im Fahrzeug. Die Dispo hat für die Dauer
der Rückfahrt bis zum Lager Zeit, dem Mitarbeiter eine neue Tour zu senden und der Fahrer muss nicht mehr extra für die Weitergabe von Rechnung oder Lieferschein ins Büro.
Ein Besuch auf dem Mercedes-Benz Messestand lohnt für Transportunternehmen aller Branchen: Egal, ob Gefahrgut, Bauzulieferer und Entsorgungstransporte - die Arbeit mit dem modularen Dienstangebot von FleetBoard verspricht große Effizienzgewinne, das System kann individuell auf die Transportaufgaben des Kunden zugeschnitten werden.
Bild mit der Nummer 13A608 ist im Internet verfügbar: www.media.daimler.com

Bildunterschrift 13A608:
Verladescan Rollbehälter mit DispoPilot.mobile bei EDEKA Rhein-Ruhr
Über FleetBoard
Die Daimler FleetBoard GmbH gehört zu den europaweit marktführenden Anbietern von telematikgestützten Internetdiensten für Lkw, Transporter und Busse. Die modularen FleetBoard Dienste unterstützen Transportunternehmen in Fern-, Verteiler- und Bauverkehr dabei, Touren optimal abzuwickeln und die Betriebskosten ihrer Flotte zu reduzieren. Der Hardware-Verbau erfolgt in Mercedes-Benz Nutzfahrzeugen ab Werk, im neuen Actros in Serie. In anderen Fahrzeugmarken ist das Telematiksystem in der Nachrüstung verfügbar. Vom flächendeckenden Vertriebs- und Servicenetz profitieren alle Fahrzeuge. Die 100%ige DaimlerTochter mit Sitz in Stuttgart wurde mehrfach ausgezeichnet und ist ein DEKRA-geprüfter und -zertifizierter Betrieb nach DIN EN ISO 9001:2008.

Daimler AG
70546 Stuttgart
Deutschland
Telefon: +49 (711) 17 0
Telefax: +49 711 17 22244
Mail: dialog@daimler.com
URL: <http://www.daimlerchrysler.de/>

Pressekontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

daimlerchrysler.de/
dialog@daimler.com

Firmenkontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

daimlerchrysler.de/
dialog@daimler.com

ehemals DaimlerChrysler AGDaimlerChrysler ist in der Automobilbranche einzigartig: Das Angebot reicht vom Kleinwagen über Sportwagen bis hin zur Luxuslimousine ? und vom vielseitig einsetzbaren Kleintransporter über den klassischen Schwer-Lkw bis hin zum komfortablen Reisebus. Zu den Personenwagen-Marken von DaimlerChrysler zählen Maybach, Mercedes-Benz, Chrysler, Jeep, Dodge und smart. Zu den Nutzfahrzeug-Marken gehören Mercedes-Benz, Freightliner, Sterling, Western Star, Setra und Mitsubishi Fuso. DaimlerChrysler Financial Services bietet Finanz- und andere fahrzeugbezogene Dienstleistungen an. Die Strategie von DaimlerChrysler basiert auf vier Säulen: Globale Präsenz, herausragende Produkte, führende Marken sowie Innovations- und Technologieführerschaft. DaimlerChrysler hat eine globale Belegschaft und eine internationale Aktionärsbasis. Mit 384.723 Mitarbeitern erzielte DaimlerChrysler im Geschäftsjahr 2004 einen Umsatz von 142,1 Mrd. Euro.